



# Presse information

Josef Rolfes – Mühler Weg 1 – 49393 Kroge - Ehrendorf  
Tel: (0 44 42) 17 94 - Mail: [josefrolfes@gmx.de](mailto:josefrolfes@gmx.de)  
mobil . 0049 170 711 37 47 (**neu !!**) NWDSB



## Deutsche Meisterschaften der Sportschützen in München Hochbrück 25.8. – 4.9. 2017

### Wettkampftag Samstag 26. 8. 2017

**DM 2. WK Tag 26.8. 2017 – Bronzemedaille für SV Ladekop bei den Junioren --  
Alexander Meinking, Rene Wempen, Ole Prigge - (KK liegend) – Der Tag der  
Finalteilnahmen des Nachwuchses (3) und die 4. Plätze**

Es gab auch am zweiten Tag einen Medaillengewinn zu feiern. Es hätten gerne mehr sein können, denn bei 2 Finals gab es unddankbare 4. Plätze durch Timon Cordes vom SV Haendorf und Rene Wempen vom SV Ladekop. Auch Annika Neumann vom SV Bramstedt stand im Finale. Aber schon mehr als gut, wie sich der Nachwuchs hier in den ersten Tagen präsentiert hat in den olympischen Wettbewerben bei den vielen Finalteilnahmen. Hinzu kamen auch heute wieder guten Platzierungen, wo bei Teilnehmer eben für sich ein überzeugendes Ergebnis erzielt haben.

#### Luftgewehr

##### Frauen

Die qualifizierten Damen aus unserm Bereich haben sich hier in München heute bestens präsentiert. Gleich 4 hatten die 9 in der Mitte des Ergebnisses. Schon mehr als eine Bestätigung der guten Ergebnisse aus Landesebene. Mit jeweils 394 Ringen erreichten Lisa Tüchter von der SGi Schüttof und Nadine Gudert vom SV Tell Wechloy ein Ergebnis, was eben nur 2 Ringe hinter dem Finaleinzug war. Dann nur die Plätze 31 und 32 zeigt die Leistungsdichte bei den Damen in dieser Disziplin. Mit 393 Ringen folgte bei ihrer 11. DM Teilnahme Sarah Schilling vom SV Ladekop vor Ann-Kathrin Näther vom SV Tell Wechloy mit 392 Ringen. Da können die Damen allesamt mit zufrieden sein.

##### Juniorinnen A B

Mit hervorragenden 394 Ringen hatte sich **Annika Neumann vom SV Bramstedt** für das Finale der besten acht Juniorinnen qualifiziert. Mit dem Team wurde man 15. Mit 1161 Ringen bei 30 Teams. Ganz war man damit nicht zufrieden. Für das Finale hatte sie einen Wunsch geäußert: Ich möchte nicht achte werden. Sie kämpfte sich tapfer durch die beiden ersten Runden und war auf 7 notiert. Dann ging es jeweils im 2 Schuß Rhythmus weiter, bis dann immer eine Schützlin aussteigen muß. Anja konnte den ersten Ansturm noch

abwehren und dann war erst für sie nach 140,5 Ringen und 14 Schüsse im Finale das Aus und er war dann aber der 7. Platz allen Juniorinnen in Deutschland. Schon eine tolle Leistung und das wird doch motivieren für die Zukunft dieser tollen und guten Schützlin. Insgesamt wollten 94 junge Damen ins Finale und um den Titel kämpfen.

## KK – Liegendkampf

### **Männer**

Da waren es nur noch 3 Teilnehmer. Eigentlich schade, aber die drei machten es doch recht ordentlich. Volker Wallrabe vom SV Schwanewede war Topschütze des Verbandes mit 592 Ringen und eine Platzierung im ersten Drittel (29). Aber auch Andreas Thölking vom SSC Visbek ( 587 Ringe ) und Eduard Gamper von der SGes. Lüneburg (585) waren im zweiten Drittel.

### **Junioren A B m**

Hier wollten die drei Medaillengewinner vom Vortag erneut angreifen für den SV Ladekop. Da blieb es abzuwarten, wie sie denn die Strapazen des Vortages weggesteckt hatten. Sie hatten sich gut erholt, motiviert und mit guten Leistungen konnten sie sich erneut in die Medaillenliste eintragen. Mit erreichten 1760 Ringen gab es für Alexander Meinking, Rene Wempen und Ole Prigge für den SV Ladekop erneut die Bronzemedaille. Toll gemacht und gute Leistungen abgerufen.

Topschütze war wiederum Rene Wempen bei den Junioren A mit 592 Ringen und zog damit als zweiter nach dem Vorkampf ins Finale ein. Platz 20 der 50 Teilnehmer dann für Ole Prigge mit 582 Ringen.

Im Finale wollte **Rene** versuchen, erneut den Medaillengewinn anzustreben.

Er war im Finale immer gut dabei und zwischenzeitlich schon auf Platz 3 votiert. Nach 203,3 im Finale mußte er sich leider verabschieden und das war dann **Rang 4** – der undankbare Platz. Alles ist dann aber zu verschmerzen, wenn man schon eine Medaille sicher hat.

Zudem konnte das Team sich noch freuen, denn **Alexander Meinking** wurde mit 586 Ringen zudem noch **sechster bei den Junioren B**.

## Freie Pistole

### **Männer**

Da ist der SV Bassum 1848 schon eine Bank hier in München. Man schafft es immer wieder mit Teams hier an den Start zu gehen, und das in den letzten Jahren fast immer mit den gleichen Schützen. Zudem kann man sagen, daß man immer in der Mitte bei der DM dabei ist. So erreichte Team I mit 1578 Ringen Platz 7 der 13 Mannschaften. In der Einzelwertung ist nach wie vor Sascha Sandmann das Maß aller Dinge, nicht nur auf Verbandseben. Auch hier konnte er sich wiederum mit 532 Ringen (Platz 22) gegenüber seinem Vereinskollegen Denis Rother (530) durchsetzen. Es waren dann die Plätze 22 und 29 für die beiden. Insgesamt war es ein gutes Abschneiden, denn fast alle waren dann in der Mitte der 82 Starter notiert. Das könnte doch für einige mal ein Anreiz sein.

### **Junioren A B**

Da muß man doch wohl sehr lange zurückdenken, bis man rausfindet, wann ein Juniorschütze im Finale mit der Freien war. Heute war es dann soweit. Junior **Timon Cordes** vom SV Haendorf zeigte sein Können in der Königsdisziplin und schoß sich mit 524 Ringen ins Finale. Da war er der überragende Teilnehmer im A Juniorenbereich. Im Finale der besten acht werden dann zuerst 2 Serien a 5 Schuß abgegeben. Hier konnte Timon sich immer im Bereich der Plätze 5 und 6 einordnen, dann bei den beiden letzten Schüssen sich nach 10 Schuß fand er sich auf Platz 4 wieder. Chancen waren da. Dann wurden die Nerven

der Anhänger doch arg strapaziert. Er arbeitete sich bis Platz 3 vor nach 6 weiteren Finalschüssen. Dann ein kleiner Einbruch mit nicht so guten Treffern und dann kam leider das aus nach 18 Schuß und es war der undankbare 4. Platz. „Wenn man dann weiß, was man schießen muß um drin zu bleiben, dann geht eben manchmal es nicht so wie man es gerne hätte“, so der Kommentar von Timo zu seinem Finale. Sicher hätte er gerne die Medaillen gewonnen, jedoch tief enttäuscht war er nicht. Sein Finalergebnis: 179,8 Ringe.

Bei den Junioren B konnte Steffen Willerts vom SV Aurich-Oldendorf mit 502 Ringen gut in Szene setzen. Das war für ihn dann Platz 18 der 56 angetretenen Teilnehmer.

### **KK Sportpistole**

#### **Frauen**

Leider trat die einzige qualifizierte Dame nicht an, Der absolute Tiefpunkt in dieser Disziplin für den Verband, wo man schon tolle Erfolge und Medaillengewinne gefeiert hat.

#### **Juniorinnen B w**

Hier hatten wir mit Paulina Brandt vom SV Kutenholz nur eine Nachwuchsschützin am Start. Bei 526 Ringen blieb sie doch hinter ihren LM Leistungen zurück, Dann im kommenden Jahr auf ein Neues.

**Alle Ergebnisse unter [www.dsb.de](http://www.dsb.de) - Ergebnisse NWDSB Teilnehmer finden sie hier**